

Beamte, Anwälte, Ärzte, hunderttausende deutsche Volksgenossen sind jetzt damit beschäftigt, aus Familienakten, Kirchenbüchern und Archiven ihre Stammesgeschichte zu bearbeiten. / Dieses wertvolle Sammlergut sollte Jedem für seine Nachkommen erhalten bleiben und die stammesfundliche Grundlage aller Familien bilden. Es ist jetzt ein leichtes, das zusammengestellte Material in einer

HOPFER KARTEI

Die Verwandten

aufzuzeichnen und somit für Kinder und Enkelkinder ein wertvolles unersetzliches Familienarchiv zu schaffen. / In geschmackvollem Kasten sind mehrere Ahnentafeln und ca. 500 Stammesbaum- und Registerkarten zur Aufzeichnung der Vorfahren und Verwandten sowie eine genaue Anleitung zur Benutzung der Kartei enthalten.

Der niedrige Preis von

5,85 RM.

☐ wird den Absatz sehr erleichtern. ☐

AUGUST HOPFER BURG B. M.

Unter den
200 deutschsprachigen Büchern
(ausgenommen fachwissenschaftliche Werke),
die auf der

Weltausstellung Chicago 1933

zur Ausstellung gelangen, befindet sich

Steffen, „4000 Jahre bezeugen Danzigs
Deutschtum“. Geschichte der ethnographischen, geschichtlichen, kulturellen, geistigen und künstlerischen Verbundenheit Danzigs mit Deutschland von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Mit 58 Bildern und einer Karte.

Preis für das gebundene Exemplar RM 6.50,
für das broschiierte RM 5.-.

Was die gesamte Presse Deutschlands – gleich welcher Richtung – einmütig über die Wichtigkeit und Gründlichkeit dieses Werkes sagte, wird am besten durch diese Tatsache bestätigt.

Westpreußischer Verlag A.G., Danzig.

Sobald erschienen:

Verlagsveränderungen

im deutschen Buchhandel 1900 bis 1932

bearbeitet von der Bibliographischen Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler

Umfang: 12 Bogen / In Halbleder geb. Ladenpreis: RM 9.—
Mit schreibfähigem Papier durchschossen Ladenpreis: RM 10.50

Die Angaben stützen sich auf die seit Jahren von der Redaktion des Deutschen Bücherverzeichnisses gesammelten Unterlagen und auf das bei der Bearbeitung des Adressbuches des Deutschen Buchhandels hinsichtlich der veränderten und erloschenen Firmen zutage getretene Material. Außerdem ist, um alle Möglichkeiten zu erschöpfen, im Jahre 1932 eine entsprechende Rundfrage an mehrere tausend Verlagsfirmen gerichtet worden. Bei der Bearbeitung fanden Berücksichtigung: 1. geschlossene Übergänge ganzer Verlage / 2. geschlossene Übergänge einzelner Verlagsgruppen / 3. Nachweisungen über den Verbleib erloschener Firmen / 4. wesentliche Änderungen der Firmenbezeichnungen.

Insgesamt konnten 9200 Veränderungen nachgewiesen werden. Neu eintretende Verlagsveränderungen sowie Ergänzungen zu der vorliegenden Zusammenfassung werden künftig in einem Anhang zum Halbjahrsverzeichnis, erstmalig in dem Band 1933 I, verzeichnet werden.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig

☐

☐